

Bieler Tagblatt

Eintritt
gratis

herbstmesse büren

24. bis 27. Oktober 2024
im Sportcenter Büren

Gérard Bigler – Metzger des Jahres

Eine Erfolgsgeschichte
aus dem HGV Büren

Seite 7

Abendverkauf im Lichtermeer

Am 1. November 2024 mit
Aktion «Denk an mich»

Seite 15

Im Einsatz für Büren und Umgebung

Was machen die Feuer-
wehr und der Zivilschutz?
Hier erfahren Sie es.

Seite 17

Grosser Wettbewerb

Seite 19

Offizielle Messezeitung

 **herbst**
messe büren



back-caffee
Natürlich frisch
Naturellement frais



RENTUS
BAUMASCHINENVERMIETUNG

T. Haudenschild 079 575 99 43
F. Haudenschild 079 432 02 86

Rentus GmbH
Jurastrasse 8
3294 Büren a/A BE
www.rentus.ch

IHR MIETPARTNER IN DER REGION

Persönlich.
Von hier. Für Sie.



Fritz Reusser
Zelgli 102
4585 Biezwil
032 517 99 05

emmental
versicherung



WIN-DESIGN
moderne vorhänge
individuelle stoffe

- Vorhänge
- Technische Innenbeschattungen
- Heimtextilien
- Insektenschutz

Anja Gfeller
3293 Dotzigen
Tel. 032 384 23 39
info@moderne-vorhaenge.ch

www.moderne-vorhaenge.ch

In Ihrer Nähe!

JEMAKO
SIMPLY CLEAN.
Selbständiger JEMAKO Vertriebspartner

Karin Mühle
Tel: 079 742 87 09
jemako-shop.com/muehle

Nicole Arni
Tel: 079 379 08 79 / 032 351 05 42
jemako-shop.com/arni

Besuchen Sie uns am Stand Nr. 29

Ihre Agentur Biel

groupe**mutuel**
Gesundheit & Vorsorge

DEINE REGIONALE SOLAR-EXPERTISE

EO+
EnergyOptimizer

Unsere Energie für deine Zukunft
EnergyOptimizer GmbH | Sägestrasse 18 | 2542 Pieterlen
+41 32 376 10 50 | info@energyoptimizer.ch | energyoptimizer.ch

www.polarfuchs-icecream.ch



Wir kommen an Ihr Fest: Geburtstag, Hochzeit, Firmenanlass, Vereisanlass, Jubiläum usw!
Lindenweg 27, 3294 Büren a/A, Tel. 032 353 11 53

herbstmesse büren
Oktober 2024

Editorial
Bald ist es wieder soweit.

Theresia Mühle
E-Mail: theresia_muehle@gmx.ch

In der Bürener Tennishalle herrscht Ausnahmezustand. Für einmal wird hier nicht aufgeschlagen, dem Ball nachgesprintet und das Racket geschwungen. Am letzten Oktoberwochenende präsentieren sich hier Geschäfte, Firmen und Dienstleister aus der Region an ihren schmucken, selbstgestalteten Ständen. Hier bietet sich die Gelegenheit ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen. Da und dort lockt eine leckere Kleinigkeit oder ein Wettbewerb. Und was wäre so ein Anlass, wären da nicht noch die kleinen Tombola-Lose, die man mit wohligen Nervenzitern auffriemelt, und sich freut, wenn man mit einer Nummer einen grossen oder kleinen Preis nach Hause tragen kann.

Ich erinnere mich an meine erste Gewerbeausstellung, an der ich, damals als Zwölfjährige, ein wenig Sackgeld verdienen durfte, indem ich die Messebesucherinnen und Messebesucher zur Teilnahme an einem Wettbewerb animierte – dies für die Agrartechnik-Firma des Vaters einer Schulfreundin. Ob ich eine gute Wettbewerbsfee war, weiss ich nicht mehr, aber ich erinnere mich gut an das Gefühl, dazu zu gehören, zu diesem Verbund von Leuten, die sich freuen, die Ausstellung zu gestalten. Und auch daran, wie sehr ich gestaunt hatte, als ich all die vielen Stände gesehen habe. Wie viele dieser Standbetreiber, die in meinem Wohnort präsent waren, hatte ich noch gar nicht gekannt vorher?

Das ist nun 30 Jahre her. Dennoch hat die Gewerbesmesse nicht an Aktualität eingebüsst. Sie ist heute sogar wichtiger denn je. Sie bringt Leute zusammen, schafft Verbindung. Internet und Globalisierung mögen Fortschritte gebracht haben, das Vertrauensverhältnis, das entsteht, wenn man einander kennt, können sie nicht ersetzen. Wer mich kennt, wer mich versteht und weiss, was ich brauche, der kann mich gut beraten. Daher, auf an die Herbstmesse in Büren – zum Geniessen, Staunen, Plaudern und Vernetzen!

IMPRESSUM
Verlag: Gassmann Media AG, Robert-Walser-Platz 7, 2501 Biel
Redaktion: Bieler Tagblatt, Robert-Walser-Platz 7, 2501 Biel
Texte: Theresia Mühle-Bänniger
Bilder: David Torres, BT und zvg
Layout: Priska Zürcher
Druck: DZB Druckzentrum Bern AG, Zentweg 7, 3006 Bern
Vertrieb: Redaktionelle Beilage im Bieler Tagblatt sowie im Anzeiger Büren und Umgebung

Inhalt
Mehr als eine Gewerbeausstellung
An der Herbstmesse trifft man sich



Ein Team für die Herbstmesse
Seit Monaten planen, überlegen und werben sie für eine erfolgreiche Herbstmesse 2024. Das OK besteht aus sieben engagierten Leuten, die alle ihre ganz eigene Erfahrung und ihren eigenen Blick auf die Messe mit sich bringen. Warum das eine tolle Mischung ergibt, und worauf sie sich besonders freuen, lesen Sie auf Seite 5. **Seite 5**



HGV-Präsident eröffnet Messe
Seit letztem Jahr ist der Sanitärinstallateur Beat Schwab mit eigenem Betrieb in Oberwil im Präsidenschaftsamt beim Handwerker- und Gewerbeverein Büren. Das lokale Gewerbe zu stärken ist sein Antrieb. **Seite 7**



Eine Erfolgsgeschichte aus dem HGV
Gérard Bigler, Mitinhaber der weit über die Region bekannten Bigler Fleischwaren AG, ist jüngst zum Metzger des Jahres 2023 gekürt worden. Hier meldet er sich persönlich zu Wort, bevor er auch an der Messe eine Rede halten wird. **Seite 7**



Gemeinsam für Büren und Umgebung
Die Regio Feuerwehr Büren und der Zivilschutz Büren treten an der Messe gemeinsam auf und freuen sich, mit der Bevölkerung in Kontakt zu treten. Dabei zeigen sie, was sie im Ernstfall leisten, und erklären, wie Brände im Haushalt verhindert werden können. **Seite 17**

Im Hintergrund
Thomas Peter ist Geschäftsführer der Bürener Firma Bruno Peter AG. Was dort hergestellt wird kann man als normaler Kunde nicht kaufen, hat es aber wahrscheinlich bei sich zu Hause. **Seite 13**

Wettbewerb – es winken tolle Preise
Lesen Sie die Beilage durch, beantworten Sie eine der beiden Fragen und mit etwas Glück gewinnen Sie einen der Preise. **Seite 19**

Berger

Gebäudetechnik

Heizung • Sanitär • Planung • Reparaturen

Kanalstrasse 44
3294 Büren a/A
079 944 50 25
berger.bueren@gmail.com
berger-gebäudetechnik.ch

Wer früh genug vorsorgt,
freut sich im Alter wie ein Kind.

Eine Bank wie die Schweiz

UBS Switzerland AG
Hauptgasse 5
3294 Büren an der Aare
+41-32-352 13 11

ubs.com/vorsorge

Wir machen auch Ihren Garten zur Sensation!

Armonia Gärten
Inbiente AG
Gässli 5
3295 Rütli bei Büren

032 353 15 22
079 444 42 97
info@armoniagaerten.ch
www.armoniagaerten.ch

Bodenbeläge / Vorhänge www.rumag.ch

info@rumag.ch
032 385 12 22

Bernstrasse 29a
3250 Lyss

Parkett, Teppich, Linoleum, PVC-Beläge etc.
Keramische Wand- und Bodenplatten
Vorhänge, Plissée, Rollo, Insektenschutz

Nicht weniger, sondern
anders essen!

ParaMediForm
Institut für Gesundheit, Wohlbefinden
und Gewichtsabnahme

Erfahren Sie, wie Sie sich fühlen, wenn Ihr
Körper das bekommt, was er wirklich braucht.
Rufen Sie gleich an: 032 322 44 55

1. Beratung
kostenlos!
032 322 44 55

ParaMediForm Büren a. Aare
Elke Born
Dipl. Gesundheitsberaterin PMF
Telefon 032 322 44 55
bueren@paramediform.ch
www.paramediform.ch/bueren

IMMOBILIEN RICHTIG
VERKAUFEN MIT RE/MAX!

Ich freue mich auf Ihre
Kontaktaufnahme!

Oliver Ryter
079 504 53 94
oliver.ryter@remax.ch

Meine Immobilie. Mein Zuhause.

BÜREN
PICCADILLY
PUB

Spezialbiere
Guinness Hübeler
Schneider weiss
Bärner Müntschi
COCKTAILS
maitai Mojito Espresso martini
Sex on the beach
WELCOME
GOOD TIME
Coffee

Die Messe-BAR:
Do. 17.00 - 00.30
Fr. 17.00 - 01.30
Sa. 12.00 - 01.30
So. 10.00 - 17.00

See you!

Goldschmiede & Schmuckdesign
Nikola Rusterholz

handgefertigter Unikat- und Hochzeitsschmuck

Goldschmiede Nikola Rusterholz
Hauptgasse 29, 3294 Büren
079 311 66 97
www.goldschmiede-nikola.com

goldschmiede_nikola

herbstmesse büren

Oktober 2024

Organisationskomitee

Sieben Köpfe, eine Halle und ein erklärtes Ziel



Sie möchten die Leute
näher zusammenbrin-
gen, dafür arbeiten sie
schon seit Monaten
im Hintergrund für
die Herbstmesse 2024.
Warum ein solcher
Anlass wichtig ist,
erzählt das Organisa-
tionskomitee.



Das Organisationskomitee: v.l.n.r.: Daniel Reusser, Bruno Graber, Beat Schwab, Andreas Scheidegger, Pius Leimer -
Es fehlen Irene Schaller und Nicole Reusser
Bild: Peter Samuel Jaggi

Vom Bauplan über die
Werbung bis hin zur Ver-
kehrsregelung, sie haben
alles bis ins Detail geplant
und freuen sich auf die er-
neute Durchführung der
Herbstmesse Büren Ende
Oktober.

«Eine Messe von Büren,
in Büren, für Büren und
die Umgebung», das ist
die Herbstmesse in weni-
ge Worte gefasst von Pius
Leimer, OK-Vizepräsident
und «Urgestein» der Pla-
nungstruppe rund um den
Anlass. Für die Einwohn-
erinnen und Einwohner der
Region stellt die Herbst-
messe ein Highlight in der
Agenda dar. Viele kommen
sogar mehrmals an diesem
Wochenende vorbei zum
Schauen und Geniessen.
Doch auch für die Ausstel-
lenden ist der Auftritt in
der zur Festhalle umgestal-
teten Tennishalle ein fixer
Eintrag in der Agenda, auf
den sie sich mit Enthusias-
mus vorbereiten. Zwei Drit-
tel der Ausstellenden sind
zum wiederholten Male
dabei, der Rest ist in die-
sem Jahr neu dazu gekom-
men. «Wenn auch vieles
gleich bleibt, so ist doch
jede Herbstmesse anders.
Die Details sind jedes Mal
neu», freut sich OK-Präsi-
dent Beat Schwab (siehe
Seite 7).

Ausdauer im OK und volle Leistung am Messewo- chenende

Die Mitglieder des Orga-
nisationskomitees sind
grösstenteils seit langer
Zeit dieselben, heutzuta-
ge keine Selbstverständ-
lichkeit. Sie sind querbeet
gemischt, Frauen und
Männer, Angestellte und
Selbstständige, «Büezer»
und Bänker. Genau dies
macht wohl auch das Er-
folgsgeheimnis aus. Ihnen
gemeinsam ist, dass sie mit
Begeisterung einen Anlass
planen, an dem alle etwas
näher rücken und sich
kennen lernen. Nicht nur
Kundinnen und Kunden
mit Dienstleistern und Be-
trieben, auch die Standbe-
treibenden untereinander.
«Nirgends lernt man so
schnell Leute kennen, wie
an der Messe», schwärmt
Andreas Scheidegger, «da
entstehen oft tolle neue
Projekte». Einzigartig ist, dass alle

Ausstellenden ihre Stände
selber aufbauen. «Wir sind
keine Profitruppe sondern
wild zusammengewürfelt.
Dieses arbeitsintensive
Wochenende kittet auch un-
tereinander», erzählen die
OK-Mitglieder. So wird die
Tennishalle innerhalb von
nur 24 Stunden zu einer
Halle voller Attraktionen
und interessanten Ständen.
Die Standbetreiber zeigen
jeweils weder mit Kreativi-
tät noch mit Material und
gestalten mit viel Liebe zum
Detail ihre Plätze aus.

Das Zwischenmenschliche ist immer zeitgemäss

Während andere Gewer-
beausstellungen nach
und nach von der Bildflä-
che verschwinden, ist die
Herbstmesse in Büren seit
Jahrzehnten unverändert
beliebt. Gerade heute sei
eine Messe aktuell, findet
das OK einstimmig. «Sich
zu begegnen ist wichtiger
denn je, weil es nicht mehr

automatisch geschieht.
Hier schafft man eine Ver-
bindung, die man sonst
nicht hätte, weil heute so
viel via Internet passiert»,
so Daniel Reusser, der bei
der UBS in Büren tätig ist.
Den Standbetreibern bie-
tet die Messe eine einma-
lige Plattform, um sich zu
präsentieren, ist sich Beat
Schwab sicher, der als Chef
seines eigenen Sanitär-
geschäfts weiss, wovon er
spricht. Dabei gehe es nicht
nur darum, sich der poten-
ziellen Kundschaft zu zei-
gen, auch die Nachwuchs-
werbung sei ein wichtiger
Aspekt, der nicht vergessen
werden dürfe. So lohne sich
ein Auftritt an der Messe
auch, um die angebotenen
Lehrberufe vorzustellen.
findet Andreas Scheidegger.

Ein Volksfest zum «Schneuggen» und «Schnousen»

Ob die Küche zuhause kalt
bleibt, weil man sich lie-

ber ein feines Käseplättli,
Znacht oder Dessert in Ge-
sellschaft gönnt, ob man
sich an der Modeschau
(siehe Seite 14/15) inspi-
rieren lassen möchte oder
gar die richtigen Partner
für einen anstehenden
Hausumbau sucht, «die
Herbstmesse ist für alle»,
wie Pius Leimer betont.
Ob jung oder alt, Vegi oder
Fleischtiger, alleine oder
mit der ganzen Familie,
es gibt für jeden etwas.
Der Kinderhort der UBS
sorgt dafür, dass auch bei
den Jüngsten keine Lan-
geweile aufkommt. Beson-
ders ist an der Bürener
Herbstmesse auch die
Tombola, für die Nicole
Reusser vom OK zustän-
dig ist. Nebst zahlreichen
grossozügigen Hauptprei-
sen der Ausstellenden,
können die Gewinnerlose
für die kleineren Preise
direkt gegen eine Prämie
nach Wahl eingetauscht
werden.

boutiquebarbara

Hauptgasse 30 – 3294 Büren an der Aare
Tel. 032 351 39 71

Modenschau

Donnerstag, 19.00 Uhr
Freitag und Samstag, 20.00 Uhr
Sonntag, 15.00 Uhr



Gartenpflege
+ Neuanlagen

Jurastrasse 11
3294 Büren a/A

Natel 079 408 35 18
www.fahrnis-gaerten.ch

Erhaltenswertes verbinden mit Neuem.
Gemeinsam in eine freudige Zukunft schauen.



QR-Code scannen und mehr erfahren

RÜTI
HOLZBAU
clever durchdacht

3295 Rüti bei Büren
T: 032 351 26 81
info@rueti-holzbau.ch
www.rueti-holzbau.ch



herbstmesse büren

Oktober 2024

Bieler Tagblatt
Redaktionelle Beilage

7

Portrait OK-Präsident

Er freut sich auf seine erste Messe als Präsident

Beat Schwab ist 2023 zum Präsidenten des Handwerker- und Gewerbeverein Büren und Umgebung (HGV) gewählt worden. Beim OK der Herbstmesse ist er schon mehrere Jahre aktiv beteiligt.

Bald feiert die eigene Sanitärfirma von Beat Schwab ihr 25-jähriges Bestehen. 2001 hat er den Betrieb von seinem Vater übernommen. Bereits vor der Geschäftsübernahme hat er die Versammlungen vom HGV regelmässig besucht. Im Mai 2012 wurde er angefragt, ob er dem Vorstand beitreten möchte, was er gerne tat.

Als eidg. dipl. Sanitär, mit eigenem Geschäft, das er nun in zweiter Generation in Oberwil führt, ist Beat Schwab stark lokal verwurzelt und erfreut sich seiner treuen Kundschaft. Sein Kerngeschäft betrifft die sanitären Installationen und Apparate in Um- und Neubau, Re-



Ihm ist es wichtig die regionalen Betriebe stärken

paraturen von Armaturen und Boiler-Entkalkungen. Begleitend vermietet er auch Toilettenwagen für Festanlässe aller Art, Sportveranstaltungen oder Open Air Events. Ein mobiles Badezimmer steht auch zur Verfügung, welches zum Eigengebrauch bei Badezimmerumbauten eingesetzt wird oder auch gemietet werden kann.

Sich nebst einem eigenen Geschäft mit vollen Arbeitstagen die Zeit zu nehmen, im Gewerbeverein aktiv zu sein, das ist

eine Herausforderung, aber eine, die sich lohnt. Beat Schwab arbeitet in seinem 2-Mann Betrieb erfolgreich mit dem Angestellten Simon Andres zusammen, der bereits 10 Jahre in der Firma ist. Eine Herausforderung, die Beat Schwab wie auch andere Selbstständige beschäftigt, ist die Suche nach dem idealen Auftragsvolumen, damit die Firmarentabel geführt werden und man doch noch einen gesunden Ausgleich zur Arbeit finden kann, oder die Frage danach, wie

Arbeit und Familienleben unter einen Hut zu bringen sind. «Im Verein lernt man sich kennen, abseits vom stressigen Arbeitsalltag, das schafft ein Gemeinschaftsgefühl», erklärt Beat Schwab. Und natürlich ergeben sich dadurch auch Synergien: «Wenn ich weiss, jemand leistet sehr gute Arbeit, dann empfehle ich diesen Betrieb für Arbeiten natürlich auch weiter.» Das hat für die Kundschaft den Vorteil, dass sich die verschiedenen lokalen Handwerksbetriebe kennen, sich bei gemeinschaftlichen Projekten gut absprechen und Hand in Hand für einen reibungslosen Ablauf sorgen.

«Mir ist es ein grosses Anliegen, das örtliche Gewerbe in Büren und Umgebung zu unterstützen. Auch die Nachwuchsförderung liegt mir am Herzen», so Schwab. Der

HGV stellt alle zwei Jahre die Herbstmesse auf die Beine, daneben laden in jedem Jahr ein bis zwei Mitglieder zu sich in den Betrieb ein, um ihn den anderen vorzustellen. Relevante wirtschaftliche Themen werden im Verein thematisiert. Als Mitglied vom Berner KMU Verband interessiert sich der HGV auch dafür, Handwerker und Gewerbetreibende, die politisch aktiv werden möchten, zu unterstützen. «Unabhängig von der Parteizugehörigkeit ist es wichtig, dass auch unsere Anliegen und Interessen in Bundesbern vertreten werden», findet Beat Schwab.

Zur Eröffnung der Herbstmesse in Büren wird Beat Schwab als HGV- und OK-Präsident die Aussteller, Besucher und geladenen Gäste begrüssen dürfen, worauf er sich sehr freut.

Aktuelle Erfolgsgeschichte aus dem HGV

Metzger des Jahres 2023

Gérard Bigler, Sie haben im letzten Herbst von Ihren Berufskollegen die Auszeichnung «Metzger des Jahres 2023» bekommen. Was bedeutet Ihnen dieser Preis?

Diese Auszeichnung bedeutet mir sehr viel. Es ehrt mich diesen Titel erhalten zu haben, es ist für mich ein Ausdruck des Dankes für mein Schaffen, zum einen in unserem Familienunternehmen aber auch in der Öffentlichkeit, vor allem im Zusammenhang mit der Nachwuchsförderung in unserem Berufsstand, wo ich jahrelang unterrich-

tet habe. Gerne widme ich diesen Preis auch meinen Mitarbeitenden und der ganzen Familienmetzgerei Bigler.

Welche Werte haben zum Erfolg Ihrer Firma beigetragen?

Grundsätzlich sind für mich Grundwerte wie Ehrlichkeit, Offenheit, Kommunikation, das Miteinander wichtige Eckpfeiler für den Weg zum Erfolg. Nebst der Freude an der Arbeit braucht es auch die Bereitschaft für Neues, Kreativität und den nötigen Einsatz, damit neue Innovationen

entstehen können. Das familiäre Betriebsklima und die flachen Hierarchien erlauben uns eine rasche, unkomplizierte Umsetzung der Abläufe in der Produktentwicklung. Dies sind gute Voraussetzungen für die Herstellung neuer, innovativer Produkte und deren Verpackungen.

Weshalb erachten Sie, als Mitglied des HGV Büren, die Vernetzung im Verband als wichtig?

Der Verband ist wichtige Plattform für unser Gewerbe, welche den Austausch, den Zusammenhalt unter-

einander fördert. Wichtig ist für die Firma Bigler, dass wir auch in Zukunft auf die entsprechende Unterstützung, zum einen von der Gemeinde, aber auch von den ansässigen und regionalen Betrieben, zählen dürfen.

Aktuell weilen Sie im Tessin, wo Sie sich der Produktion von Salamispezialitäten widmen. Was vermissen Sie an Büren, wenn Sie gerade im Ticino sind?

Mein «Kürzertreten» konnten wir mit einer starken Nachfolge in der Person

von Roland Zehnder und seinem Team sicherstellen. Das gibt mir die Sicherheit und das Vertrauen, dass mein Gedankengut weitergetragen wird. In unserer Tessiner Manufaktur in der Nähe von Lugano kann ich mich aktuell vertieft um den Betrieb kümmern, um das eine oder andere zu optimieren, sowie meine ganz grosse Vision noch zu Ende zu bringen. Was vermisse ich an Büren, wenn ich im Ticino bin? Darf ich hier eher sagen, was ich nicht vermisse? Das ist der Nebel, denn das Tessin ist ja die Sonnenstube der Schweiz.



Besuchen Sie uns am Stand Nr. 10
und bestimmen Sie
kostenlos
Ihren Blutdruck- und Blutzuckerwert
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

APOTHEKE · DROGERIE
am marktplatz
BÜREN AN DER AARE



RAIFFEISEN Raiffeisenbank Seeland



Was **uns** ausmacht:
Expertise.

Als Genossenschaft beraten wir Sie persönlich und bieten für jede Lebensphase passende Anlagelösungen.
Jürg Umhang, Vermögensberater

Jetzt online Termin vereinbaren



Sigi Gebäudehülle AG

Bedachungen ▲ Fassadenbau ▲ Spenglerei
Blitzschutz ▲ Zimmerei ▲ Solar

3264 Diessbach | www.sigi-ag.ch

LINDE Orpund

Event-Catering
Bäckerei
Restaurant

Bäckerei Restaurant Linde AG

Familien Schmid
Hauptstrasse 185, 2552 Orpund
Telefon 032 355 11 60 Fax 032 355 11 47
E-Mail info@lindeorpund.ch

Brauerei
Chrüpfle Bier

Das gemütliche Braulokal in der Region mit Billard, Tischfussball und Dart.

Gerne begleiten/beraten wir Sie auch für ihren nächsten Event, GV, Geburtstag, Firmenanlass.... oder auch eine Degustation in unserer Braui Chrüpfle Bier in Büren.

Infos unter www.chruepflebieer.ch

Jeden letzten Freitag im Monat "**Fritigsbier**" von 16–23 Uhr!



Chrüpfle Bier
Bernstrasse 15
1. OG Coop
3294 Büren a. Aare

Öffnungszeiten:
Jeden Fr. 16–20 Uhr

SCHLOSSEREI
MASCHINEN - APPARATEBAU

FANKHAUSER AG
SAFNERN

Falkenweg 3, 2553 Safnern
office@fankhauser-metallbau.ch
www.fankhauser-metallbau.ch

Tel. 032 356 00 30

Seeland Dach

VELUX Experte

Landi
BÜREN A.A.
UND UMGEBUNG
Genossenschaft

Grüne Oase

www.lehmann-baumschulen.ch

Baumschulen Pflanzencenter
3294 Büren an der Aare
Telefon 032 351 15 19

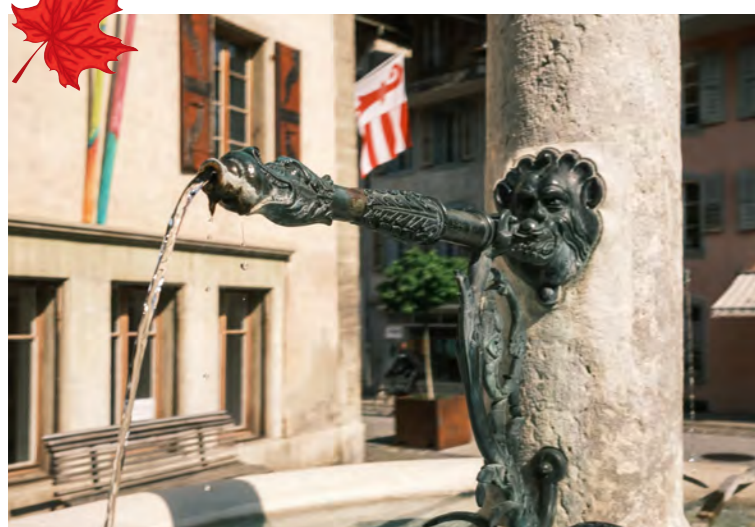
LEHMANN
beratung. auswahl. qualität.

Ich bin für Sie da in Büren an der Aare.

Guy Marchon, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 032 387 45 08, guy.marchon@mobiliar.ch

Generalagentur Lyss
Patrick Zahnd
Bahnhofstrasse 1
3250 Lyss
T 032 387 45 45
lyss@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar



ELECTRO-STETTLER+THÖNEN AG

Elektrotechnische Unternehmung
Sokittstrasse 55 | 3294 Büren s.A.
T 032 351 58 58 | F 032 351 58 60
www.electro-stettlerthoenen.ch

Niederlassung Bertschach
Dorfstrasse 23 | 2544 Bertschach

Elektriker/in, ein Beruf für Dich?

Wir bieten Lehrstellen als:

- Elektroinstallateur/in (4 Jahre)
- Montageelektriker/in (3 Jahre)

Melde Dich für eine Schnupperlehre an!

www.electro-stettlerthoenen.ch
info@electro-stettlerthoenen.ch



Käserei Oberwil
Oskar Häni

Im Dorf 3, 3298 Oberwil bei Büren
www.kooh.ch

aareresidenz
Betreuung und Pflege Region Büren

Lindenweg 15 | 3294 Büren an der Aare
Tel. 032 352 16 16 | Fax 032 352 16 00
info@aareresidenz.ch | aareresidenz.ch

Innovation und Tradition in Büren an der Aare!



Herzlich willkommen zur Herbstmesse 2024 in Büren an der Aare! Es ist mir eine grosse Freude, Sie zu diesem besonderen Anlass begrüßen zu dürfen. Unsere Herbstmesse ist nicht nur eine Tradition, sondern auch ein lebendiges Zeugnis der Leistungsfähigkeit und Vielfalt unseres lokalen Gewerbes.

In einer Zeit, in der Regionalisierung wieder mehr an Bedeutung gewinnt, zeigt sich die Kraft unserer Gemeinschaft besonders deutlich. Unsere lokalen Industrie- und Handwerksbetriebe sind das Rückgrat unserer Wirtschaft. Sie schaffen Arbeitsplätze, fördern Innovationen und tragen massgeblich zur Lebensqualität in unserer Region bei. Die Herbstmesse bietet eine wunderbare Gelegenheit, diese Vielfalt zu erleben und die Leute hinter den Produkten und Dienstleistungen kennenzulernen.

Die Zukunft hält viele Herausforderungen und Chancen für uns bereit. In einer sich ständig wandelnden Arbeitswelt sind Flexibilität, digitale Fähigkeiten und lebenslanges Lernen entscheidend. Unsere Betriebe sind bestens gerüstet, um diesen Wandel aktiv mitzugestalten. Sie investieren in neue Technologien, setzen auf nachhaltige Praktiken und bieten Ausbildungsplätze, die die kommenden Generationen auf die Anforderungen der Zukunft vorbereiten.

Lassen Sie uns zusammen die Herbstmesse 2024 zu einem Ort des Austauschs, der Inspiration und des Miteinanders machen. Entdecken Sie die Innovationen und Traditionen unserer Aussteller, knüpfen Sie neue Kontakte und geniessen Sie auch die vielfältigen kulinarischen Angebote.

Ich freue mich auf Sie und danke dem Handwerker- und Gewerbeverein Büren und Umgebung für die grossartige Organisation.

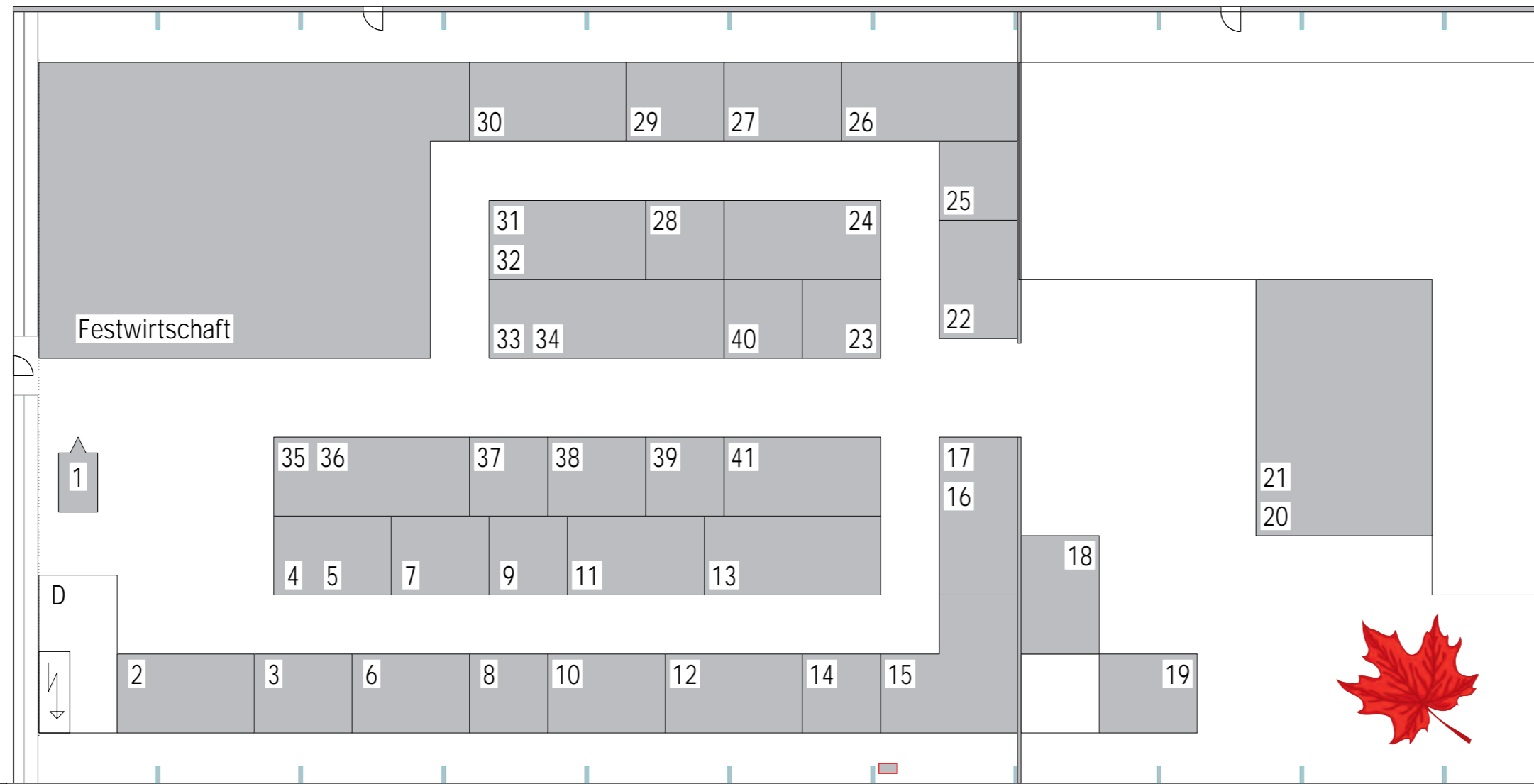
Ich wünsche Ihnen allen eine erfolgreiche und inspirierende Herbstmesse!

Mit herzlichen Grüssen

Peter Zumbach
Gemeindepäsident Büren a.A.



Hallenplan Sportcenter, Riesenmattstrasse 20, Büren a. A.



Öffnungszeiten / Programm

Donnerstag, 24. Oktober 2024

17.00 - 22.00 Uhr	Messe offen
17.00 - 00.30 Uhr	Festwirtschaft (warme Küche bis gegen 23.00 Uhr)
19.00 Uhr	Modenschau Boutique Barbara
17.00 - 00.30 Uhr	Bar, geführt durch Piccadilly Pub

Freitag, 25. Oktober 2024

17.00 - 22.00 Uhr	Messe offen
17.00 - 01.30 Uhr	Festwirtschaft (warme Küche bis gegen 23.00 Uhr)
20.00 Uhr	Modenschau Boutique Barbara
17.00 - 01.30 Uhr	Bar, geführt durch Piccadilly Pub

Samstag, 26. Oktober 2024

12.00 - 22.00 Uhr	Messe offen
12.00 - 01.30 Uhr	Festwirtschaft (warme Küche bis gegen 23.00 Uhr)
13.00 - 19.00 Uhr	UBS-Kinderhort mit Spielgruppe Grabenäscht
20.00 Uhr	Modenschau Boutique Barbara
12.00 - 01.30 Uhr	Bar, geführt durch Piccadilly Pub

Sonntag, 27. Oktober 2024

10.00 - 17.00 Uhr	Messe offen
10.00 - 17.00 Uhr	Festwirtschaft
10.00 - 17.00 Uhr	Bar, geführt durch Piccadilly-Pub
11.00 - 17.00 Uhr	UBS-Kinderhort mit Spielgruppe Grabenäscht
15.00 Uhr	Modenschau mit Boutique Barbara



Burger-Fit ist während der Herbstmesse für die Mitglieder offen

Aussteller

Stand	Firma	
	Aare Fenster GmbH, Büren an der Aare	18
	Aareresidenz, Büren an der Aare	27
	Apotheke-Drogerie am Marktplatz AG, Büren an der Aare	10
	Armonia Gärten Imbiente AG, Rüti bei Büren	5
	Auto Center AG, Worben	13
	Back-Caffee AG, Grenchen	15
	Berger Gebäudetechnik GmbH, Büren an der Aare	6
	Berner Wanderwege, Bern	28
	Bieler Tagblatt - ajour.ch	Hallenteil Ost
	Boutique Barbara, Büren an der Aare	2
	Büre Gwärb, Büren an der Aare	2
	Chrüpfe Bier GmbH, Büren an der Aare	35
	Die Mobiliar, Lyss	16
	Electro Stettler & Thönen AG, Büren an der Aare	7
	Emmental Versicherung, Biezwil	37
	EnergyOptimizer GmbH, Pieterlen	38
	Fahrnis-Gärten AG, Büren an der Aare	20
	Fankhauser Schlosserei AG, Safnern	41
	Garage Ackermann AG, Dotzigen	21
	Gemeindeverband öffentliche Sicherheit Regio Büren	31
	Goldschmiede Nikola Rusterholz, Büren an der Aare	40
	Groupe Mutuel SA, Biel	29
	JEMAKO K. Mühlemann, Diessbach und N. Arni, Lüterswil	25
	Kantonspolizei Bern	24
	Käserei Oberwil Oskar Häni, Oberwil bei Büren	26
	Landi Büren an der Aare und Umgebung, Büren an der Aare	11
	Lehmann Baumschulen AG, Büren an der Aare	30
	Linde Orpund AG, Orpund	Festwirtschaft
	Ludothek Büren an der Aare, Büren an der Aare	9
	NUWA Praxis für Akupunktur TCM Grenchen, Grenchen	23
	ParaMediForm, Büren an der Aare	14
	Polarfuchs ice cream, Büren an der Aare	1
	Raiffeisenbank Seeland, Biel	17
	RE/MAX Immobilien, Büren an der Aare	39
	Regio Feuerwehr Büren	32
	Rentus GmbH, Büren an der Aare	Aussenbereich
	Rix Gastro GmbH - Piccadilly Pub, Büren an der Aare	36
	Rumag AG, Lyss	12
	Rüti Holzbau AG, Rüti bei Büren	4
	Schreinerei Martin GmbH, Büren an der Aare	8
	Seeland Dach GmbH, Büren an der Aare	19
	Sigi-Gebäudehülle AG, Diessbach	22
	Spielgruppe Grabenäscht, Büren an der Aare	42
	Tombola, Büren an der Aare	33
	UBS Switzerland AG, Büren an der Aare	42
	Volvo Center AG, Worben	13
	win-design Anja Gfeller, Dotzigen	3
	Zelgli Träff, Biezwil	34

Berner Wanderwege

Seit rund **100 Jahren** entwickeln, planen und signalisieren wir **10 000 Kilometer** Wanderwegnetz im Kanton Bern.



Berner Wanderwege
Berne Rando

Schreinerei martin

schreiner für alles

Schreinerei Martin GmbH
Wislerenweg 6
3294 Büren an der Aare
032 501 30 61
schreinerei-martin.ch

Adrian Martin
079 728 62 34
info@schreinerei-martin.ch

herbstmesse büren

Oktober 2024



Bieler Tagblatt
Redaktionelle Beilage

13

Zur Messehalle

An der Messe im Hintergrund, im Alltag omnipräsent

Als Besitzer der Tennishalle, die auch in diesem Jahr als Messehalle dient, steht die Bruno Peter AG nicht im Rampenlicht. Geschäftsführer und Eigentümer Thomas Peter gibt im Interview Einblicke in die Tätigkeiten seiner Firma am Kanalweg.

Herr Peter, was wird hier in Ihrem Werk in Büren produziert?

Wir stellen Farben für fast alle Kunststoffe her. Sie sind aus einer Pulverpräparation, also wirklich aus Farbstoffen (Pigment) und Kunststoffen. Wir verarbeiten dies zu einem Medium in Granulat-Form (Masterbatch), so dass unsere Kunden in der kunststoffverarbeitenden Industrie dies mit dem Naturkunststoff mischen können um den Artikel zu erzeugen und zu färben.

Ist es, in den sozialen Medien und auf Messen auf diese Berufsausbildungen aufmerksam zu machen.

Ist auch bei Ihnen der Fachkräftemangel ein Thema?

Momentan geht es bei uns gut. Wenn man die Demografie anschaut, wird sich die Situation aber doch noch verschärfen. Wenn die Industrie mehr produzieren will, wird unweigerlich ein Arbeitskräftemangel eintreten, dem man entgegensteuern muss.

lassungsbedingungen. Die Produkte müssen gewisse physiologische Anforderungen erfüllen, infolgedessen sind es auch nicht mehr dieselben Pigmente von Anno dazumal. Wir arbeiten mit neuen Ausgangsstoffen, mit denen wir diese Zulassungen erreichen können, auch wenn das Produkt optisch noch gleich daherkommt. Die Verarbeitungsmenge hat durch die neuen, computergesteuerten Maschinen und die Automatisierung natürlich auch zugenommen. Die Beratung für den Kunden ist komplexer und das Marketing wichtiger geworden.

Abfall produzieren. Nicht nur Kunststoff, aber diesen sieht man halt - im Gegensatz zu Chemikalien und anderen Abbauprodukten - im Wasser aufschwimmen. Ein grosser Anteil am Mikroplastik ist auch der Abrieb der Autopneus. Der Kunststoff ist also ein grosses Umweltproblem, da braucht es in den nächsten Jahren einen Wandel für mehr Abbaubarkeit.

Doch auch das hat Grenzen, aufgrund der Gesetzgebung und der Zulassung. Alles, was mit Kosmetik oder Lebensmitteln in direktem Kontakt ist, muss neu sein. Das macht natürlich auch Sinn. Stellen Sie sich vor, jemand schmeisst eine PET-Flasche ins Recycling, in der er Benzin aufbewahrt hatte. Es gibt sicher Produkte, bei denen das keine Rolle spielt, das sind aber im Vergleich sehr wenige. Auch bei einem Kugelschreiber dürfen keine schädlichen Stoffe nach aussen migrieren, wo sie über die Haut aufgenommen werden könnten.

Sind diesem Wandel auch Grenzen gesetzt?

Von biologischen Kunststoffen bin ich nicht so überzeugt: Wollen wir die Böden, die man auch für die Nahrungsmittelproduktion brauchen könnte, wirklich für Zuckerrüben für die Kunststoffherstellung verwenden? Meiner Meinung nach würde es viel mehr bringen, Kunststoffe zu sammeln und fachgerecht zu recyceln, oder daraus durch eine chemische Aufbereitung sogar wieder Öl zu gewinnen, was zwar viel Energie benötigen, sich aber dennoch lohnen würde.

Plastik ist verpönt, hat es dennoch Zukunft?

Sicher kommen in letzter Zeit Neuerungen auf, wie Kunststoffe aus nachwachsenden Rohstoffen oder biologisch abbaubare Kunststoffe. Da sind auch wir dran. Wenn wir aber an den Plastikmüll im Meer denken, dann steckt schon vor allem menschliches Versagen dahinter. Auf Mülldeponien zum Beispiel wird Plastik bei Regen oder Flut in die Gewässer gespült. Das Problem ist, dass wir einfach zu viel

Das Motto des Firmengründers lautet: «Wer dem Unmöglichen nachstrebt, der hat keine Konkurrenz». Ist das das Geheimnis Ihres Erfolges?

Wir von der Bruno Peter AG sehen den Grund für unseren Erfolg auch darin, dass wir uns von Anfang an für solche Trends und Entwicklungen interessieren, diese verfolgen und daran mittüteln. Wir nehmen uns diesen neuen Herausforderungen an und suchen Lösungen. Manchmal gelingt das rasch, manchmal sitzt man länger an einem Problem, bis dass dann vielleicht ein neues Produkt auf dem Markt kommt, das zwar für etwas anderes Problem entwickelt wurde, aber auch für uns den entscheidenden Durchbruch bringt. Was heute unmöglich scheint, bleibt es nicht, wenn man daran arbeitet.



Die Bruno Peter AG in Büren

Bild: zVg

Wir sind Ihr Renault und Dacia Partner in der Region.

3293 Dotzigen
Tel. 032 352 04 00
ackermanngarage.ch

Garage **A**
Ackermann AG
Dotzigen

Für Ihre Sicherheit



Regio Feuerwehr Büren
Bachstrasse 4, 3295 Rütli
sekretariat@regio-feuerwehr-bueren.ch
www.regio-feuerwehr-bueren.ch



Gemeindeverband öffentliche Sicherheit Regio Büren

Bachstrasse 4, 3295 Rütli bei Büren
www.regiobueren.ch info@regiobueren.ch



Bernstrasse 35 3294 Büren a.d. Aare 032 661 18 12

www.aare-fenster.ch

Fenster – Türen – Tore

KINDERSCHMINKEN
Samstag von 13–17 Uhr

nuwa.SWISS

Besuchen Sie uns am Stand für einen gratis TCM Gesundheitscheck

NUWA TCM Praxis
Marktplatz 9
2540 Grenchen
032 652 88 28
grenchen@nuwa.swiss

Praxis für TCM Akupunktur, Kräutertherapie und medizinische Massage

www.nuwa.swiss

Gutschein nuwa. SWISS **CHF 50.**
Auf eine Erstbehandlung bis 30/11/24

Modeschau an der Herbstmesse

Mode zum Tragen – prêt à porter pour tout le monde.

Stilsicher auf den ersten Blick – Irene Schaller findet für jeden etwas Passendes.

Wenn Irene Schaller an der Herbstmesse ihre Modenschau zeigt, leeren sich die Gänge zwischen den Ständen kurzerhand, und alle strömen zum Laufsteg. Denn wer die Inhaberin der Boutique Barbara kennt, weiss, hier sieht man wunderbar kombinierte Modestücke, die besonders und doch absolut tragbar sind, gezeigt von Amateur-Models, die man vielleicht sogar kennt.

Vielleicht ist es gerade dieses Echte und Unmittelbare, das den Erfolg des Bürener Modegeschäfts ausmacht. «Ich bin mit Leib und Seele Verkäuferin, aber ich drehe meinen Kundinnen und Kunden nichts an. Mir ist lieber, sie gehen einmal ohne Kauf aus dem Geschäft, kommen aber dafür ein anderes Mal wieder», sagt sie. Hingegen kenne sie, die bald 23 Jahre die Boutique führt, ihre Stammkundschaft so gut, dass sie bereits beim Einkaufen fürs Geschäft bei einem Kleidungsstück sofort jemanden aus der

Kundschaft im Sinn hat, dem oder der dieses Teil gefallen oder besonders gut stehen würde.

«Ich möchte, dass die Leute sehen, dass man in jedem Alter und mit jeder Konfektionsgrösse Spass an der Mode haben kann», sagt sie im Hinblick auf die Modenschau an der Herbstmesse. Sie selbst sei schon immer ein Modefan gewesen. «Für meine erste Lee Cooper-Jeans habe ich als junges Mädchen zwei Wochen lang in einer Fabrik Keks abgepackt. Die waren damals schon so teuer», erzählt sie lachend. Sie legt aber auch Wert darauf, mit Klassikern auch diejenigen abzuholen, die es lieber zeitlos elegant mögen. Wichtig ist ihr, dass ihr Sortiment vielfältig, von hoher Qualität und dennoch bezahlbar ist. Gerade in der heutigen Zeit mit Fast Fashion und Impulskäufen im Internet sei dies zusammen mit einer guten Beratung eine wichtige Gegensteuer Richtung Nachhaltigkeit.



Irene Schaller (büre Gwärb, Boutique Barbara), rechts: Monika Hämmerli (Schützenverein Büren)

Bild: TM



Die Modenschau

Der Schwerpunkt meiner diesjährigen Modenschau wird die aktuelle Wintermode sein. Insbesondere zeige ich Winterjacken- und -mäntel für Herren und Damen. Gerade sieht man viele Trends aus den Achtzigern wieder. Tendenziell ist heute wieder vieles weit geschnitten und oversized. Das gilt auch für die Jeansmode, hier sind weite Hosenbeine und Schlaghosen im Kommen, nach wie vor führe ich aber viele «Röhrljeans», weil diese auch sehr beliebt sind. Ich zeige aber auch Klassiker im sportlich-elegantem Look wie die Mode von Betty Barclay. Generell wird es tragbare Mode für alle Altersklassen, vom Teenie bis zur Grossmutter, zu sehen geben. Es soll Mode sein für jede und jeden, das widerspiegelt sich auch in der Wahl meiner Models. Die Schuhe, die wir dazu kombinieren, sind von Tiefenbacher Schuhe in Büren.

Die Modenschau findet von **Donnerstag um 19 Uhr, Freitag und Samstag um 20 Uhr und am Sonntag um 15 Uhr statt.** Sie dauert ungefähr 30 Minuten. Lieblingsstücke können je nach Verfügbarkeit direkt an der Messe erworben werden.



Büre Gwärb

Für ein florierendes Büren

Der Verein Büre Gwärb kümmert sich um ein reges Alltags- und Wirtschaftsleben in Büren und Umgebung. Als Nachfolgeverein der «Ladengruppe» hat er sich insbesondere der Erhaltung, Förderung und Attraktivierung des Einkaufsplatzes Büren an der Aare verschrieben.

Eine erfolgreiche Strategie stellen dabei die Gutscheine dar, die der Verein lanciert hat, und die sowohl in der UBS-Filiale als auch in der Boutique Barbara erhältlich sind. Einlösen kann man die Gutscheine in nahezu allen Geschäften und Restaurants. «Noch kann man in Büren alles kaufen, was man braucht», sagt Irene Schaller, selbstverständlich sei das nicht, wenn man sich andernorts umschaue. Dafür, dass dies möglichst so bleibt, setzt sich Büre Gwärb mit kreativen Ideen ein. Eine davon ist das Lichtermeer.

Für den guten Zweck rührt Monika Hämmerli mit der grossen Kelle an

Monika Hämmerli kennt man in Büren als die Präsidentin des Schützenvereins. Sie hat aber noch eine andere Leidenschaft, das Kochen. «Ich koche sehr gerne - und gerne auch aufwändig, auch für mich alleine. Am liebsten koche ich jedoch für Gäste», verrät sie. Sie koche sogar hin und wieder für Geburtstage und Events mit bis zu 50 Gästen.

Vor rund zwei Jahren hatte sie den Wunsch verspürt, am Lichtermeer-Einkaufsabend in Büren einen Verpflegungsstand aufzustellen, um Spenden für einen wohltätigen Zweck zu sammeln, und nun wird sie ihre Idee schon zum dritten Mal realisieren. Im letzten Jahr hat sie mit ihrer Aktion bereits 1130 Franken für die Stiftung

«Denk an mich» sammeln können. Am diesjährigen Lichtermeer-Event am Freitag, 1. November 2024 wird Monika Hämmerli die Stadtbummelnden erneut mit feiner Bündner Gersentuppe, Würstchen, Brot und Getränken verpflegen. Dafür stellt sie in Zusammenarbeit mit Freunden aus dem Schützenverein drei Zelte auf dem Marktplatz vor der Drogerie auf, wo sich jeder und jede an ein Tischchen setzen und sich stärken kann. «Kosten tut mich das Ganze nichts, ausser meiner Zeit», sagt sie schmunzelnd. Sie kann in Büren auf grosse Unterstützung für ihr Projekt zählen, sei es von Seiten der Gemeinde, von Geschäften, die Lebensmittel spenden oder von Firmen, die ihr Inventar zur Verfügung stellen.

Büren im Lichtermeer – Einkaufen im Laternenschein

Jeweils einmal jährlich, in diesem Jahr am Freitag, dem 1. November 2024 ab 17 Uhr, laden die Geschäfte im Stedtl zum Einkaufsbummel ein. «Jedes Geschäft offeriert eine Kleinigkeit, bei uns gibt es jedes Jahr Weisswein und die legendäre Speckzöpfe meiner Schwiegermutter», verrät Irene Schaller, die im Vorstand von

Büre Gwärb ist, «so bleiben die Leute eine Weile und man trifft sich». Es sei jedes Jahr ein toller Anlass. Nun hofft der Verein auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und auf etwas Wetterglück. Wenngleich sogar bereits die ersten Lichtermeer-Abende sie mit Sturm und Regen für alles gewappnet haben.



«Denk an mich»

Die Stiftung «Denk an mich» unterstützt Ferien und Freizeitaktivitäten von Menschen mit Behinderungen. Als Solidaritätsstiftung des Schweizer Radio und Fernsehen SRF dient sie seit über 50 Jahren der gleichberechtigten Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Dazu gehören auch

Ferien und Freizeitaktivitäten, die sich viele Menschen mit Behinderungen nicht leisten können. Dank den Spendeneinnahmen können jährlich bis zu 25 000 Menschen mit einer Beeinträchtigung Ferien verbringen oder eine Freizeitaktivität besuchen.

Feuerwehr und Zivilschutz

Wenn's brennt oder flutet sind sie da



Die Regio Feuerwehr Büren und der Zivilschutz Büren werden an der Herbstmesse gemeinsam auftreten. Auch bei ihren Einsätzen ergänzen sich die beiden Organisationen oft.



Gross und professionell – die Regio Feuerwehr Büren

Mit aktuell 93 Feuerwehrmännern und -frauen ist die Regio Feuerwehr «feiechlei e Lade», wie Kommandant Christian Gränicher sagt. Er leitet sie gemeinsam mit der Vizekommandantin Anja Kerzen und dem Vizekommandant Sven Dasen. Über zwanzig Jahre ist es nunher, seit die verschiedenen kleinen Dorffeuern zur Regio Feuerwehr Büren zusammengeschlossen worden sind. Ihr Gebiet umfasst Büren, Rüti, Arch, Leuzigen, Oberwil und Meienried. Mit der Auto-drehleiter sind sie dazu für die Gemeinden Meisnberg, Pieterlen, Lengnau, Wengi, Grossaffoltern und Rapperswil zuständig. Häufig helfen sich die verschiedenen Regio-Feuerwehren aber auch gegenseitig aus. «Gerade mit der Feuerwehr LePiMe (Lengnau, Pieterlen, Meisnberg) pflegen wir eine enge Zusammenarbeit», so Gränicher. Die Feuerwehr ist unterteilt in die Kompanien Brand und Pioniere. Die Pioniere kümmern sich um die Sicherung am Einsatzort,

leuchten aus, leiten den Verkehr um oder stellen die Wasserzufuhr sicher, zum Beispiel aus Bächen, wenn sie nicht über Hydranten gewährleistet ist.

«Wir leisten etwa 1.5 Einsätze pro Woche», erzählt Christian Gränicher. «Häufig sind Einsätze zugunsten der Rettungsdienste, die sogenannte Traghilfe, bei Personen, die an unzugänglichen Orten liegen und Hilfe brauchen oder deren Transport zum Rettungswagen sich sonst schwierig gestaltet.» Bei Verkehrsunfällen und Bränden ist die Regio Feuerwehr Büren rasch zur Stelle. «Zum Glück hatten wir in der letzten Zeit kaum solche Einsätze in unserem Gebiet», so Gränicher. Dafür rückten sie für Brände in den benachbarten Regionen aus.

Der Zivilschutz als Back-up und Veranstaltungshelfer

Bei grösseren Einsätzen kommt in zweiter Reihe die Zivilschutz-Truppe unter Urs Schaller dazu. «Wir von der Feuerwehr sind ausgelegt für Einsätze von maximal 24 Stunden, dann sind unsere Ressourcen am Ende, und wir brauchen

eine Ablösung», erklärt Gränicher.

Und hier kommt der Zivilschutz ins Spiel. «Wenn wir in zweiter Staffel angeboten werden, sind wir innert kurzer Zeit mit Material und Leuten zur Stelle», sagt Kommandant Urs Schaller. Die Kompanie mit rund 200 Aktiven ist für die Region des ehemaligen Amts Büren zuständig, aber nicht nur. Kommt eine Region im Kanton Bern zu Schaden, wie etwa jüngst Brienz, so haben auch andere der 35 Zivilschutzorganisationen erhöhte Bereitschaft, um in dieser Notlage die Bevölkerung zu schützen und Aufräumarbeit zu leisten. Natürlich ist der Zivilschutz Büren auch bei Hochwasser, wie dem von 2021 am Bielersee, gefragt. Eine wichtige Aufgabe des Zivilschutzes, insbesondere der Betreuungskräfte, ist die Unterstützung des Gesundheitswesens. «In Erinnerung bleiben uns zum Beispiel die Corona-Wellen, während derer wir für erkranktes und isoliertes Personal einsprangen und im Contact Tracing eingesetzt

wurden. Aber auch sonst, wenn in Altersheimen das Norovirus grassiert, sind wir dort zur Unterstützung», erklärt Schaller.

Viele Diensttage absolvieren die Zivilschützer im Übrigen an Veranstaltungen wie dem Lauberhornrennen, wo sie mit anderen Berner Zivilschutzorganisationen beim Aufbau, dem Skirennen an sich und dem Abbau tätig sind, oder an den Bieler Lauftagen – und etwas kleiner jedoch nicht weniger erwähnenswert – an der Herbstmesse in Büren.

Flexible und nahe Leute sind immer gefragt

Obschon sowohl die Feuerwehr als auch der Zivilschutz nicht schlecht aufgestellt sind, erfüllen sie das statistische Soll von einem Prozent gemessen an der Einwohnerzahl nicht ganz. «Schwierig ist es für uns vor allem, die Zeit am Morgen zwischen halb sieben und elf Uhr mit genügend verfügbaren Personen abzudecken», sagt der Feuerwehrkommandant. Die Leute arbeiten ausserhalb und sind bereits weg, auch die Landwirte und Selbstständigen in der Nähe sind nicht jederzeit gleich gut abkömmlich.

Der Zivilschutz als Alternative zum Militärdienst ist nach wie vor eine häufige Wahl. Für die Grundausbildung bestehen sogar Wartezeiten. Nach der Grundausbildung sind die Zivilschützer 14 Jahre dienstpflichtig und müssen mindestens die jährlichen Wiederholungskurse absolvieren.

Heute mehr kühler Kopf statt kühles Blondes

Das Bild der Dorffeuwehr,

in der Feiern ebenso wichtig war wie Feuer löschen, entspricht überhaupt nicht mehr der Realität. «Heute ist alles so technisch und komplex, da muss man voll bei der Sache sein, da liegt gar nichts mehr drin», sagt Sven Dasen. Auch sei das Bewusstsein heute ein anderes. Alkohol werde nach den Übungen kaum mehr getrunken. «So wie wir heute aufgestellt sind, bieten wir die hohe Professionalität, die unsere Kundschaft, also die zahlenden Bürgerinnen und Bürger und die Gebäudeversicherung, erwarten.»

Einblicke bieten und Prävention betreiben

An der Messe möchten die Feuerwehr und der Zivilschutz ins Gespräch kommen mit der Bevölkerung, aufzeigen, was für Einsätze sie leisten. «Seit die kleinen Dorffeuern nicht mehr alle Übungen in den jeweiligen Dörfern abhalten, ist auch die Wahrnehmung dafür gesunken, was wir tun. Dem möchten wir entgegenwirken», so Sven Dasen. Eine Slideshow mit Bildern von Einsätzen aus der letzten Zeit wird bestimmt die Aufmerksamkeit der Besucherinnen und Besucher auf sich ziehen. Hauptthema am Messestand wird für die Feuerwehr zum einen die Verwendung von Rauchmeldern sein, zum anderen werden sie Tipps zum sicheren Umgang mit Akkus geben. Beim Zivilschutz Büren hingegen werden die Notfalltreffpunkte, sowie der Notvorrat und der Probelarm im Fokus stehen. Natürlich sind alle Fragen willkommen, die Feuerwehrleute und Zivilschützer freuen sich auf Austausch.





Grosser Wettbewerb

Die Preise

1. Preis

PNEU-Gutschein
Wert: CHF 800.-

Überreicht von
Auto Center AG, Worben
Volvo Center AG, Worben



2. Preis

**UBS KeyClub
Geschenkkarten**
Wert: CHF 300.-

Die KeyClub-Geschenkkarten können Sie bei unseren Partnern im eStore einlösen. Die Geschenkkarten werden von UBS Switzerland AG in Büren an der Aare überreicht.



3. Preis

Geschenk-Gutscheine vom büre gwärb
Wert: CHF 100.-

Für Ihren Einkauf in Büren an der Aare. Diese Gutscheine werden vom büre gwärb aus Büren an der Aare überreicht.



Zeitungsfraage:

Wie viele Herbstmesse-Logos (loses rotes Ahornblatt) sind in dieser Messezeitung versteckt?

_____ Ahornblätter

Messefrage:

Wie viele Herbstmesse-Logos (loses rotes Ahornblatt - ca. 30x30 cm) sind bei den Ausstellern in den Ständen platziert?

_____ Ahornblätter

Beantworten Sie eine der beiden Fragen.

Talon bitte während der Herbstmesse in die Wettbewerbsurne einwerfen oder bis 3. November 2024 einsenden an:
Sekretariat Handwerker- und Gewerbeverein Büren und Umgebung, Hauptgasse 5, 3294 Büren an der Aare.

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____




Besuchen Sie uns am Ajour-Stand am Samstag, 26. Oktober 2024!

Alle News aus deiner Region für nur CHF 9.- im ersten Monat auf ajour.ch/shop

Bieler Tagblatt LE JOURNAL DU JURA Canal 3 RJB TeleBilingue



PREISSPONSOREN

AUTO CENTER AG WORBEN

Mobilität mit Leidenschaft



VOLVOCENTER AG

inspiration made by Sweden



UBS

BÜRE GWÄRB

ALLES, WAS SIE BRAUCHEN.



Wir sind ein innovatives Familienunternehmen und stellen unsere Kundinnen und Kunden in den Mittelpunkt unseres Denkens und Handelns.

Unser umfassender Service orientiert sich an den individuellen Bedürfnissen und Anforderungen der modernen Gesellschaft. Als führender Mobilitätspartner in der Region präsentieren wir eine der fortschrittlichsten Produktpaletten mit einer breiten Auswahl an Volvo Personenwagen sowie Ford Personenwagen und Nutzfahrzeugen. Vom Kleinwagen über die komplette, breite Modellpalette von Ford und Volvo bis hin zum Ford Camper ist alles vorhanden.

Mit einem Team von über 65 hochqualifizierten Mitarbeitenden bieten wir sämtliche Dienstleistungen eines zeitgemässen Garagenbetriebs und zeichnen uns durch einen umfassenden automobilen Full-Service, höchste Qualitätsstandards, Nachhaltigkeit und Persönlichkeit aus.

Geniessen Sie die Vorzüge Ihres Traummodells – wir kümmern uns um den Rest.



AUTO CENTER AG WORBEN

Mobilität mit Leidenschaft



Hauptstrasse 68
3252 Worben
Tel. 032 387 60 30
www.autocenterworben.ch

VOLVO CENTER AG 
inspiration made by Sweden

Hauptstrasse 64
3252 Worben
Tel. 032 387 39 39
www.volvoworben.ch